

Blaukehlchen *Luscinia svecica*

Rotsterniges Blaukehlchen Unterart *Luscinia svecica*, Alpen und Skandinavien.



© Hubert Schaller

1



© Hubert Schaller

2

Abb. 1: Blaukehlchen *ssp. svecica* ♂ im Brutkleid. 07.07.

Abb. 2: Blaukehlchen *ssp. svecica* ♂ im Übergangskleid auf dem Heimzug durch Lkr. KT. 17.04. Selten ziehen nordische Blaukehlchen über Unterfranken.



© Hubert Schaller

Abb. 3 und
Abb. 4: Blaukehlchen
ssp. *svecica* ♀ im
Brutkleid. 07.07.
Die Jungen (noch im
Nest?) wurden am
Boden gefüttert.



© Hubert Schaller



Abb. 5: *L. svecica*.
Ästling. 10.07. Das
diagnostische
Schwanzmuster ist
noch nicht entwickelt.

Abb. 6: *L. svecica*.
Flügger Jungvogel, der
noch geführt wird.
Das kennzeichnende
Schwanzmuster
entwickelt sich nun.
Unterschiede zu den
Jungvögeln der
Weißsternigen
Blaukehlchen sind
nicht bekannt.
Geschlechter zu
diesem Zeitpunkt noch
nicht unterscheidbar.





Abb. 7: ♀ Jungvogel der ssp. svecica. 06.08. Ansatzweise ist das schwarze Brustband des Weibchens zu sehen.

Abb. 8: ♂ Jungvogel der ssp. svecica. 06.08. Erste Ansätze des ockerbraunen Brustbands des Männchens.



Weißsterniges Blaukehlchen. Unterart *Luscinia cyanecula*, weitgehend in Zentraleuropa.



Abb. 9: Blaukehlchen *L. cyanecula*. 09.04. Die ziegelrote Schwanzbasis mit der braunen Schwanzendbinde haben auch die Weibchen und die flüggen Jungvögel. Die Weibchen beider Unterarten sind „im Feld“ nicht zu unterscheiden.

Abb. 10: ♂ des ssp. *cyanecula* im herbstlichen Schlichtkleid. 06.10.

